Protokoll der Heimratssitzung vom 02.05.2022

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

[Name] begrüßt die Anwesenden um 20:37 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit mit 18 von 21 Hausdelegierten und 2 von 2 Heimsprecher*innen für Sach- und für Satzungsfragen fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

[Name] beantragt die Genehmigung der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird mit J:N:E [14:00:01] [22-052] angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.04.2022

[Name] stellt einen Antrag auf Genehmigung des Protokolls vom 25.04.2022. Dieser wird mit [13:00:01] [22-053] angenommen.

TOP 4: Berichte und Ankündigungen des Vorstandes

Finanzen (ZEN)	DIe Kassenprüfung hat stattgefunden. Das bargeldloses Zahlsystem macht Fortschritte. Dazu mehr vom Netzwerk Tutorium.
Organisation (OT)	Wir hatten eine ATW-Führung. Wir sollten uns um einen Schlüssel zu den 18er Kellern für den Verleih kümmern. Dann können alle den Tischtennis Raum nutzen. Heimsprecher*innenvollversammlung(HVV) findet statt am 17.05. Dabei treffen sich die Heimsprecher*innen der Wohnheime und Teile des Studentenwerkvorstands. und tauschen sich aus. Vielleicht machen wir die Leitung aber nicht die Protokollführung. In jedem Fall könnt ihr Fragen an das Studentenwerk an uns unter vorstand@atw-goettingen.de stellen. Es gibt die Wohnheimsolympiade und wir wurden eingeladen uns zu beteiligen. Mittwoch oder Donnerstag wäre ein Planungstreffen wir reden später darüber, ob und wie wir uns beteiligen. Falls ihr Interesse habt, wir reden unter Sonstiges drüber.

TOP 5: Kurzberichte der Tutorien

Nicht aufgezählte Tutorien hatten nichts zu berichten, da erst eine Woche seit der letzten Sitzung vergangen ist.

Getränke (GET)	[Namen], nichts neues, heute gab es Freigetränke, viel Nachfrage dafür

Information (INFO)	[Name] berichtet, dass weitere Kassenprüfungen stattgefunden haben. Ansonsten gibt es nichts neues.
Integration (∫ oder INT)	[Name] berichtet von weiteren Kassenprüfungen in drei Tutorien.
Netzwerk-Service (SERV)	Netzwerk hat einen Plan erstellt für die Netzwerkanschlüsse. *Da die Netzwerk Sprechstunde bis in die Sitzung hineinging, wurde der folgende Bericht nachträglich eingefügt:* *Wir haben 2 von den kleinen Switchen in Haus 6 und 12a eingebaut, allerdings haben wir dabei den Platz der Kameras gebraucht, welche nun ausgebaut sind. Zudem haben wir festgestellt, dass sowieso nochmal alles neu gemacht werden muss, weil die Hardware in den Kästen über den alten Zahlkästen untergebracht ist und der Strom dafür auch aus dem Bezahlsystem kommt. Evtl. könnte man dann auch einfach gucken, ob man nicht im Haus 12a aus dem Hausmeisterraum 2 Kabel durch die Wand bohrt. In Haus 24 g? müssen wir den Switch noch unterbringen, das geht aber recht schnell- so ca 15 min. + Aufschließen von jemandem mit Schlüssel. In Haus 18a haben wir uns dazu entschlossen einen alten Netzwerkkasten* *einzubauen und eine Wlan-Brücke zu testen, falls das nicht geht müsste von der Wg in 18a oben links nach unten in den Waschraum gebohrt werden. Hierbei haben wir noch weitere Fragen. Die Fragen werden ans Studentenwerk weitergeleitet.*
Netzwerk-Finanzen (NZEN)	[Name] berichtet, dass sie eine Kassenprüfung hatte.
Raumvermietung (RAUM)	[Name] berichtet, dass Queue-Pomeranzen bestellt wurden. Ein paar Ecken des Fetenraums sind nach der HK-Säuberung von [Namen] dreckig und müssen aufgeräumt werden. [Name] berichtet, dass es keine Nachfrage für den Fernsehraum gab

TOP 6: HK-Öffnung

Es gibt eine kurze Frage, wie mit einem Bruch der Regeln für die Testpflicht beim Fetenraum umgegangen werden soll. Es wird vorgeschlagen, ähnlich zu anderen Vertragsverletzungen Teile der Kaution zu behalten, zu einer maximalen Höhe der gesamten Kaution. Die Höhe der Abzüge pro Verstoß wird abgestimmt. [200€:100€:50€: Enthaltung] [4:3:7:3] [22-054]. Damit werden 50 € pro festgestellten Verstoß von der Kaution einbehalten.

Zu Beginn der Diskussion wird festgestellt, dass nur zwei Leute Interesse am Amt der HK-Tutor*innen haben und wir somit nur ein HK-Team hätten. Als Basis für die Öffnung gelten unsere Regeln vom letzten Mal für die Nutzung des Fetenraumes. D.h. 35 Leute und eine Testpflicht. Hier wären die Tutor*innen zur Einhaltung zuständig. Es gibt Zweifel an der Aussagekraft von Schnelltests und der Durchsetzungsmöglichkeit einer Pflicht durch die Tutor*innen. Es wird auf das Campus Screening Angebot für Studierende hingewiesen. Gleichzeitig werden Schnelltests trotzdem als sinnvoll erachtet, gerade für Leute, die nicht die Campusscreening-Möglichkeit haben oder nicht einen rechtzeitigen Termin bekommen

können. Es wird als Idee vorgeschlagen Selbsttests vor Ort zu haben, die zum Einkaufspreis verkauft werden können. Außerdem gibt es den Vorschlag für vorgezeigte Tests einen Gratis-Shot oder Ähnliches bekommt. Es wird von einem Hausdelegierten der Vorschlag eingebracht, durch höhere Preise(Bspw. durch Verdopplung) für weniger Gäste zu sorgen und so eine überlaufene HK zu verhindern und die Kontrolle zu erleichtern. Der Vorschlag wird von anderen Anwesenden als unsolidarisch gesehen, die Preise sollen immer nahe dem Einkaufspreis sein, die HK soll nicht Gewinn abwerfen.

Über die verschiedenen Ideen werden Stimmungsbilder unter den Anwesenden erstellt. So wird mit 13 Leuten für eine Öffnung der HK alle zwei Wochen ausgesprochen. 8 Leute sind für eine wöchentliche Öffnung und 6 Leute enthalten sich.
Einer Testpflicht stimmen 16 Leute zu, 11 sind dagegen und 2 enthalten sich. Für diese Pflicht nur PCR-Tests zu akzeptieren wird mit 22 Leuten überwältigend abgelehnt. 5 Leute waren dafür, 2 enthalten sich.
Die Einführung einer Maskenpflicht, soweit es möglich ist, wird mit 14 Stimmen abgelehnt. 8 Stimmen äußern sich dafür und 8 enthalten sich.
Die Idee einer Preiserhöhung wird mit 22 Stimmen überwältigend abgelehnt. 4 Anwesende sprechen sich dafür aus, 3 enthalten sich.
Es wird abgestimmt, wann die HK aufmachen soll. 12 Anwesende sprechen sich für sobald wie möglich aus. 9 wollen die Öffnung auf mind. Juni verschieben, 2 auf mind. Juli und 6 enthalten sich. *Es wird angemerkt, dass mit den Übergaben und der geringen Besetzung der HK, sowie einer terminlichen Verpflichtung der Tutor*innen Ende Mai, eine Öffnung wahrscheinlich erst Anfang Juni möglich sein wird.*

Über das Gesamtpaket wird unter den Hausdelegierten abgestimmt. Soll die HK in 2 einem Wochenrhythmus, mit Testpflicht, sobald wie möglich öffnen? [11:2:5] [22-055].

TOP 7: Kassenprüfungen und Entlastungen

Zu Prüfendes Tutorium: **Finanzen** ([Name]). Geprüft durch: [Namen]. Die Schlüssel der Heimsprecher*innen, sowie der Generalschlüssel sind vollständig. Die Kassenbuchführung war ordentlich und alle Belege waren vollständig. Die Waschmaschine Einnahmen wurden ordnungsgemäß eingezahlt. Der Kassenprüfungsbericht kann auf Nachfrage eingesehen werden.

[Name] beantragt die Entlastung von Kasse, Inventar & Tutoriumstätigkeit. Der Antrag wird angenommen mit [15:00:01] [22-056].

Zu Prüfendes Tutorium: **Raum** ([Name]) wurde nicht geprüft. Die Tutor*innen werden aufgefordert dies nachzuprüfen. Da ihr Amt nicht neu gewählt wird, ist eine Verschiebung ohne direkte Konsequenz.

Zu Prüfendes Tutorium: **Getränke** ([Namen]). Geprüft durch: [Namen]. Ausgaben waren konform, Quittung und Belege waren vollständig. Es gibt einen Hinweis überschüssiges Geld abschöpfen zu lassen.

[Name] beantragt die Entlastung von Kasse, Inventar & Tutoriums Tätigkeit. Der Antrag wird angenommen mit [14:00:02] [22-057].

Zu Prüfendes Tutorium: **Netzwerk Finanzen** ([Name]) Geprüft durch: [Namen]. Alle Belege waren da. Die Schlüsselprüfung wurde noch nicht durchgeführt.

[Name] beantragt die Entlastung von Kasse & Tutoriums Tätigkeit. Der Antrag wird angenommen mit [16:00:01] [22-058]. Die Schlüssel werden nachgeprüft.

Die Entlastungen für Informations- und Integration Tutorium werden nach den durchgeführten Kassenprüfungen durchgeführt. Als Zwischenstand bleibt zu vermelden für das **Informations Tutorium** ([Namen]) gibt es nichts an der Tutorien Ausführung zu beanstanden, außer der fehlenden eigenständigen Lösung des Fehlens einer Kassenprüfung für Raum in Absprache mit dem Integrations Tutorium. Für **Integration** ([Namen]) ist zu bemerken, dass eine Verwarnung gegen [Name] für zeitweise Vernachlässigung der Tutoriumsaufgaben vorliegt. Bei [Name] gibt es über die fehlende Kassenprüfung hinaus nichts an der Tutorien Ausführung zu beanstanden. [Name] beanstandet die Probleme der Terminfindung der Kassenprüfung. Zur Erklärung führt [Name] gesundheitliche Gründe an, die dafür gesorgt haben, dass nicht mehr gemacht werden konnte. [Name] führt wöchentlich vergebene Arbeitszeiten an, die langfristige Terminfindung schwer gemacht haben. In Zusammenhang mit den gesundheitlichen Problemen hat dies für die nicht durchgeführte Raumprüfung gesorgt. Eine Entlastung Abstimmung folgt dann nächstes Mal nach beendeter Raum Prüfung.

TOP 8: Wahlen

a) Wahl eines Wahlausschusses

[Name] beantragt die Wahl eines Wahlausschuss bestehend aus [Namen] [nach der OT Wahl] [11:00:04] [22-059]. Der Wahlausschuss übernimmt die Sitzungsleitung.

b) Wahlen

Die Kandidat*innen werden auf die Datenschutzbedingungen des Studentenwerks hingewiesen. Sofern nicht anders geschrieben, wird das Amt für ein Jahr gewählt und es gibt ein Amt zu wählen.

Organisation (OT)	Kandidat*innen sind: [Name] [13:01:01] [22-060]. [Name] nimmt die Wahl an.
Bienen (BEE)	Es gibt keine Kandidat*innen.
Familien (FAM)	Kandidat*innen sind: [Name] [14:00:01] [22-061] [Name] nimmt die Wahl an.
Getränke 2 (GET2)	Kandidat*innen sind: [Name] [13:00:01] [22-062] [Name] nimmt die Wahl an.
Heimkneipe 1 (HK1) (k)	Das Amt wird bis November 2022 gewählt. Kandidat*innen sind: [Name] [13:0:1] [22-063] [Name] nimmt die Wahl an.

Heimkneipe 2 (HK2)	Es gibt keine Kandidat*innen.
Integration (∫ oder INT)	Kandidat*innen sind: [Name] [9:1:1] [22-064] [Name] nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Service (SERV)	Kandidat*innen sind: [Name] [11:01:00] [22-065] [Name] nimmt die Wahl in Abwesenheit an.
Netzwerk-Technik (TECH)	Kandidat*innen sind: [Name] [12:00:01] [22-066] [Name] nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Admin (ADMIN)	Kandidat*innen sind: [Name] [12:00:00] [22-067] [Name] nimmt die Wahl an.
Netzwerk-Finanzen (NZEN)	Kandidat*innen sind: [Name] [13:00:00] [Name] [5:3:5] [22-068] [Name] nimmt die Wahl an.
Raumvermietung (RAUM)	Kandidat*innen sind nicht vorhanden.
Verleih (VL)	Kandidat*innen sind: [Name] [8:3:2] [Name] [6:1:4] [22-069] [Name] nimmt die Wahl an.
Waschmaschinen- technik (WAMA)	Kandidat*innen sind: [Name] [10:00:03] [22-070] [Name] nimmt die Wahl an.
Werkstatt (WERK)	Es sind zwei Ämter zu besetzen. Kandidat*innen sind: [Name] [11:0:3] [22-071] [Name] [10:00:04] [22-072] [Name] [8:3:3] [Namen] nehmen die Wahl an.
Information (INFO)	Kandidat*innen sind: [Name] [13:00:00] [22-073] [Name] nimmt die Wahl an.

Damit gibt es keine Kandidat*innen für: Bienen, Raumtutorium und 2x HK. Diese können beim nächsten mal kommissarisch gewählt werden. Der Wahlausschuss wird entlassen.

TOP 9: Berichte, Anträge, Anfragen und Sonstiges

a) Anträge verbunden mit Ausgaben unter 500€

[Name] [TECH] beantragt 60€ für 10x Netzwerkdosen aus dem Netzwerkkonto für das Netzwerktutorium. Der Antrag wird angenommen mit [12:0:1] [22-074].

b) Sonstige Anträge, Anfragen und Sonstiges

Thema Wohnheimsolympiade: Das Interesse bei den Anwesenden ist sehr gering. Es gibt eine interessierte Person, die mitunter auch organisieren helfen könnte. Allerdings hat sie für den vorgeschlagenen Termin des 25.05. keine Zeit. [Name] bietet an, bei Interesse auch bei der Organisation zu helfen. Nach dem Organisationstreffen am Mittwoch, 04.10. halten wir euch auf dem Laufendem, eine direkte ATW-Beteiligung scheint allerdings nicht möglich.

Es gibt eine kurze Diskussion über die E-Roller auf dem Gelände. Da diese scheinbar nachts von den Firmen eingesammelt werden, kommt es zu Ruhestörungen durch die Tonsignale, die den Leuten helfen sollen, die Roller zu finden. Daher gibt es einen Antrag:

[Name] [HK] beantragt die E-Roller vom Gelände zu verbannen, bzw. stärker an der Durchsetzung eines Verbotes zu arbeiten. Der Antrag wird abgelehnt mit [5:7:6] [22-075].

Die Durchsetzung muss nicht durch uns erfolgen. Betroffene Bewohner*innen können Falschparker bei den Firmen melden, wenn sie dies für richtig halten

Die Termine für die Sitzungen werden festgelegt:
Mo., 13.06.
Mo., 04.07.
Mo., 01.08.
Mo., 05.09
und eventuell **Mo., 03.10.**

Die nächste Sitzung findet also am Montag, den 13.06.2022 um 20:30 Uhr über BBB statt. [Name] beendet die Sitzung 23:21 Uhr.

Einladung zur nächsten Sitzung am Montag, den 13.06.2022 um 20:30 über BBB

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.05.2022

TOP 4: Berichte und Ankündigungen des Vorstandes

TOP 5: Kurzberichte der Tutorien und Ausschüsse

TOP 6: Kassenprüfung und Entlastungen

TOP 7: Wahlen

a) Wahl eines Wahlausschusses

b) Wahlen

TOP 8: Berichte, Anträge, Anfragen und Sonstiges

a) Anträge verbunden mit Ausgaben über 500€*

b) Anträge verbunden mit Ausgaben unter 500€

c) Sonstige Anträge, Anfragen und Sonstiges

*Anträge über 500€ sollten dem Vorstand spätestens 1 Woche vor der HRS schriftlich und mit Begründung angekündigt werden.

LINK ZUM KONFERENZRAUM:
[Link]